

# Programmieren mit JavaScript

Ferienplausch 2016, Zürich

In unserer JavaScript-Werkstatt haben Jugendliche ab 10 Jahren erfahren, wie man Webseiten, Bildschirm-Animationen und Computerspiele programmiert. Vom 18. bis 22. und vom 25. bis 29. Juli haben je 12 Kinder im Alter von 10 bis 14 Jahren am Kurs teilgenommen. Der Kurs wird seit 2013 im Rahmen des Zürcher Ferienpasses in der Ofenhalle Zürich-Affoltern durchgeführt.

JavaScript-Werkstatt: Die Kinder arbeiten selbstständig im eigenen Tempo, in der Regel am eigenen Laptop-Computer. Für Kinder ohne eigenen Computer stehen im Kursraum Computer zur Verfügung. Die Kinder brauchen nur Mittel, die standardmässig auf jedem Computer installiert sind: einen Text-Editor und einen Webbrowser. Die Kursunterlage mit Erläuterungen, interaktiven Beispielen und Übungen beziehen sie über die Internet-Verbindung. Schritt für Schritt werden sie in die Materie eingeführt und wurden dabei von drei Betreuern intensiv unterstützt.

In einem ersten, einführenden, Teil programmieren sie mit einer Programmiersprache, die aus nur zwei Befehlen besteht: forward und turn. Damit steuern sie eine Spinne am Bildschirm, die einen "Faden" als Spur hinterlässt, wenn sie sich bewegt. So lassen sich Bilder auf dem Bildschirm erstellen. So erfahren die Kinder spielerisch die wichtigsten Grundkonzepte der Programmierung.

Im zweiten Teil des Kurses werden die Kinder in HTML, Stylesheets (CSS) und JavaScript eingeführt. Sie erleben, wie eine Webseite durch Struktur (HTML), Aussehen (CSS) und Verhalten (JavaScript) beschrieben wird.

Die Kinder waren mit viel Interesse bei der Sache. Sie haben Ideen ausgetauscht, zeigten sich gegenseitig ihre Lösungen und ihre eigenen Entwicklungen. Sie schätzten die zahlreichen Beispiele "zum Ausprobieren".

Am Donnerstag unternahmen wir jeweils einen Ausflug zum SRF in Leutschenbach.

Frau Jungen führte uns durch die Räumlichkeiten, sodass wir diverse Studios und die Regie der „Tagesschau“ zu Gesicht bekamen. Die Kinder zeigten sich interessiert und stellten reichlich Fragen. Laut den Rückmeldungen der Kursteilnehmer war der Ausflug der Höhepunkt der Woche. Wir möchten ihn in Zukunft beibehalten. Frau Jungen danken wir herzlich für ihr Engagement und für die freundliche, unkomplizierte Art.

Die problemlose Durchführung verdanken wir dem grossen Einsatz der Leiterin der Ofenhalle Zürich-Affoltern, Frau Cervoni, die auch die Mittagsverpflegung für die Teilnehmer organisierte. Wir danken Frau Cervoni und Frau Keller, Organisatorin des Ferienpasses, für ihre Unterstützung.

Albrecht Aegerter, Roman Siegenthaler und François Louis Nicolet  
29. Juli 2016

Die JavaScript-Werkstatt finden Sie unter <http://effellenne.ch>.